

# **Installationsanleitung**

## **Pimcore Connector (PIM)**

**Version: 2.6.0**

## Inhaltsverzeichnis

1. Wichtiger Hinweis.....	4
2. Systemvoraussetzungen .....	4
3. Installation Pimcore / Shopware .....	4
4. Installation Shopware Plugin.....	4
5. Pimcore Basis-URL .....	5
6. PIM-Bundle Datenstruktur .....	5
6.1. Einrichtung des PIM-Bundles .....	5
6.2. Upgrade Anleitung .....	8
6.3. Anlage des Shop-Objektes .....	8
7. Automatische Anlage der CustomFields.....	12
8. PIM Schnittstelle: Import/Export.....	13
9. PIM Schnittstelle: Standardklassen.....	15
9.1. PIM Schnittstelle: Individuelle Felder .....	16
9.2. Erstellung und Export der Pimcore-Felder mit definiertem Präfix als benutzerdefinierte Felder.....	18
10. PIM Schnittstelle: Objekte .....	19
11. Schnittstellenkonfiguration .....	20
12. PIM Schnittstelle: Ansichten.....	21
13. FAQ.....	23
14. Kontakt.....	23

## Dokumentenhistorie

Version	Datum	Bearbeiter	Bemerkung
V.1.0.0	24.03.2020	J. Seidel	Erstellung der Installationsanleitung
V.1.0.1	02.06.2020	K. Homburg	Erweiterung des Textes und Einfügen eines Screenshots unter 7.2
V.1.0.2	14.07.2020	K. Homburg	Änderung in der Konfiguration des Shop Objekts
V.1.0.3	01.04.2021	C. End	Überprüfung und Aktualisierung Inhalte
V.2.0.0	14.12.2021	J. Seidel	Überprüfung und Aktualisierung Inhalte, Anpassung auf neue Version für Pimcore X
V.2.2.0	17.01.2022	J. Seidel	Ergänzung Shop-Objekt um Media Folder / Kategorie-Standard Layout
V.2.6.0	15.10.2022	V. Rozhdestvenskiy	Erweiterung Inhalte um Einrichtung, Upgrade, Export und Schnittstellenkonfiguration

## 1. Wichtiger Hinweis

Wir gehen in der Testversion davon aus, dass ein Initialimport von Shopware in Richtung Pimcore stattfindet. Im Rahmen dessen werden die benötigten Ordnerstrukturen angelegt. Sollten Sie keinen Initialimport vornehmen wollen, informieren Sie uns nach Download des Plugins. Die Ordnerstrukturen müssten anschließend manuell angelegt werden.

## 2. Systemvoraussetzungen

- Shopware ab 6.4.x
- Pimcore X
- > PHP 8

## 3. Installation Pimcore / Shopware



- Installieren Sie Pimcore X nach der Installationsanleitung:  
[https://pimcore.com/docs/pimcore/current/Development\\_Documentation/Getting\\_Started/Installation.html](https://pimcore.com/docs/pimcore/current/Development_Documentation/Getting_Started/Installation.html)
- Installieren Sie Shopware nach der Installationsanleitung:  
<https://docs.shopware.com/de/shopware-6-de/erste-schritte/shopware-6-installieren>

## 4. Installation Shopware Plugin

Laden Sie das Plugin Pimcore PIM Connector für Shopware 6 aus dem Shopware Store herunter und installieren Sie es nach der Anleitung von Shopware:

<https://docs.shopware.com/de/shopware-6-de/einstellungen/plugins>

Danach wird das Plugin in der Auflistung angezeigt:

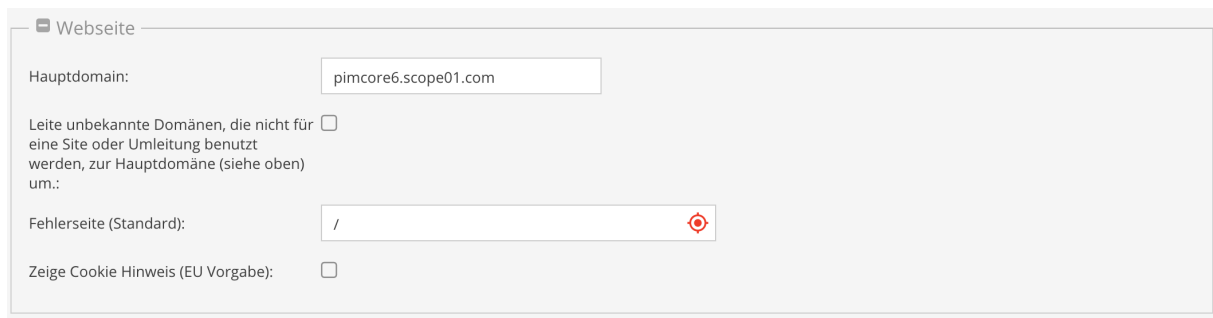
 Pimcore PIM Connector for Shopware 6 scope01 GmbH	 Aktiviert	1.0.0	...
--	---	-------	-----

Dieses Plugin muss aktiviert werden, so dass auch zu einem späteren Zeitpunkt eine Übertragung von Pimcore in Richtung Shopware oder beim Initialimport von Shopware in Richtung Pimcore funktioniert.

Eine Konfiguration für das Plugin „Pimcore PIM Connector für Shopware 6“ ist auf Seiten Shopware nicht notwendig.

## 5. Pimcore Basis-URL

Tragen sie in Pimcore unter Einstellungen – Systemeigenschaften im Reiter Website die Basis-URL ein. Diese dient zum Import der Bilder in Shopware:



Webseite

Hauptdomain:

Leite unbekannte Domänen, die nicht für eine Site oder Umleitung benutzt werden, zur Hauptdomäne (siehe oben) um.: ☐

Fehlerseite (Standard):

Zeige Cookie Hinweis (EU Vorgabe): ☐

## 6. PIM-Bundle Datenstruktur

Nach dem Erwerb dieses Plugins fragen Sie bitte bei scope01 unter der E-Mail Adresse [support@scope01.com](mailto:support@scope01.com) unser PIM Bundle an. Dieses Bundle enthält alle notwendigen Dateien, die Sie für die Installation auf Pimcore benötigen. Wir senden Ihnen das Bundle per E-Mail.

### 6.1. Einrichtung des PIM-Bundles

**Voraussetzung für die Einrichtung des PIM Bundles: pimcore\_executable\_php in config/services.yaml ist richtig mit einer CLI PHP 8 Version konfiguriert.**

```

parameters:
  secret: ThisTokenIsNotSoSecretChangeIt

# customize the full path to external executables
# normally they are auto-detected by `which program` or auto-discovered in the con
# System Settings -> General -> Additional $PATH variable
# but in general it's a good idea to have your programs in your $PATH environment

#pimcore_executable_composer: php /opt/vendor/bin/composer.phar
#pimcore_executable_html2text: /usr/local/html2text/bin/html2text
#pimcore_executable_soffice: /opt/libreoffice/bin/soffice
#pimcore_executable_gs: /opt/ghostscript/bin/gs
#pimcore_executable_pdftotext: /opt/tools/pdftotext
#pimcore_executable_xvfb-run: /opt/tools/xvfb-run
#pimcore_executable_pngcrush: /opt/tools/pngcrush
#pimcore_executable_zopflipng: /opt/tools/zopflipng
#pimcore_executable_pngout: /opt/tools/pngout
#pimcore_executable_advpng: /opt/tools/advpng
#pimcore_executable_cjpeg: /opt/tools/cjpeg
#pimcore_executable_jpegoptim: /opt/tools/jpegoptim
pimcore_executable_php: /Applications/MAMP/bin/php/php7.0.22/bin/php
#pimcore_executable_nice: /opt/tools/nice
#pimcore_executable_nohup: /opt/tools/nohup
#pimcore_executable_ffmpeg: /opt/tools/ffmpeg
#pimcore_executable_exiftool: /opt/tools/exiftool

```

Das übermittelte Paket wird im src-Ordner von Pimcore entpackt. Bearbeiten Sie die Datei `composer.json` und registrieren Sie den Bundle-Namespace im Abschnitt "autoload:psr-4":

```

1 "autoload": {
2   "psr-4": {
3     "Scop\\PimBundle\\": "src/Scop/PimBundle",
4   }
5 },

```

Anschließend bitte ‚composer dump-autoload‘ ausführen.

Loggen Sie sich anschließend im Backend von Pimcore ein und wechseln Sie zum Bereich Werkzeuge – Pakete.

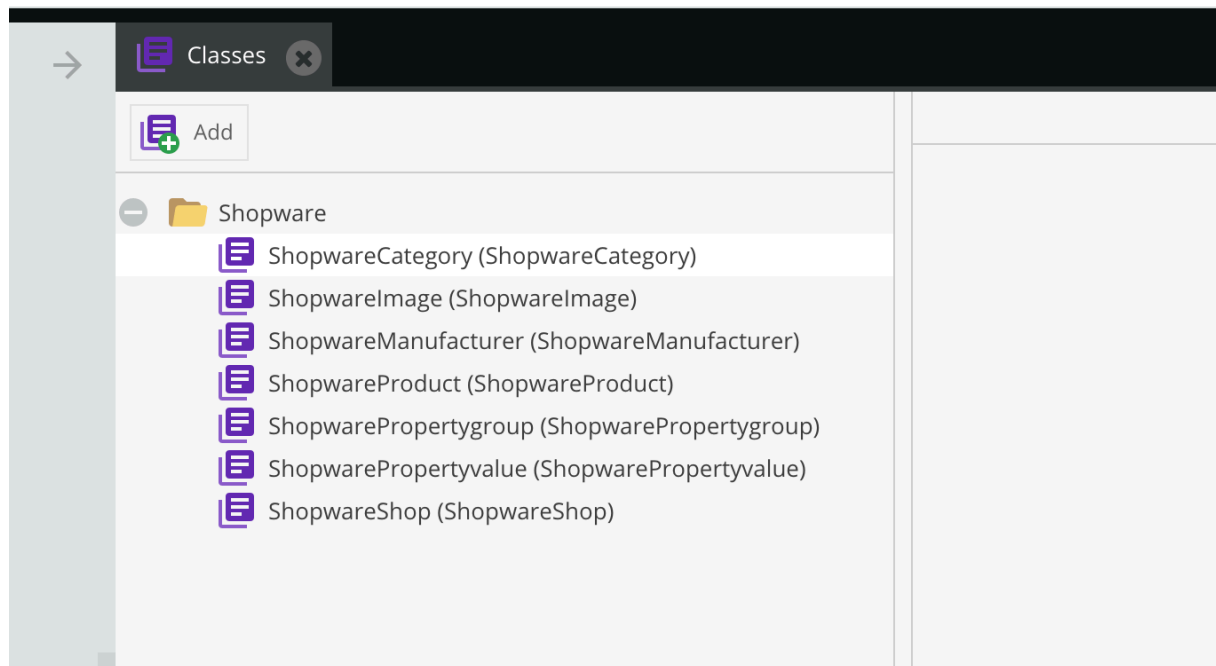
Type	ID	Name	Version	Description	Enable / Disable	Install/Uninstall
+	S...	PimBundle	1.0.0	Shopware PIM Connector for Shopware 6	⛔	⛔

Klicken Sie das PimBundle an und installieren und aktivieren dieses.

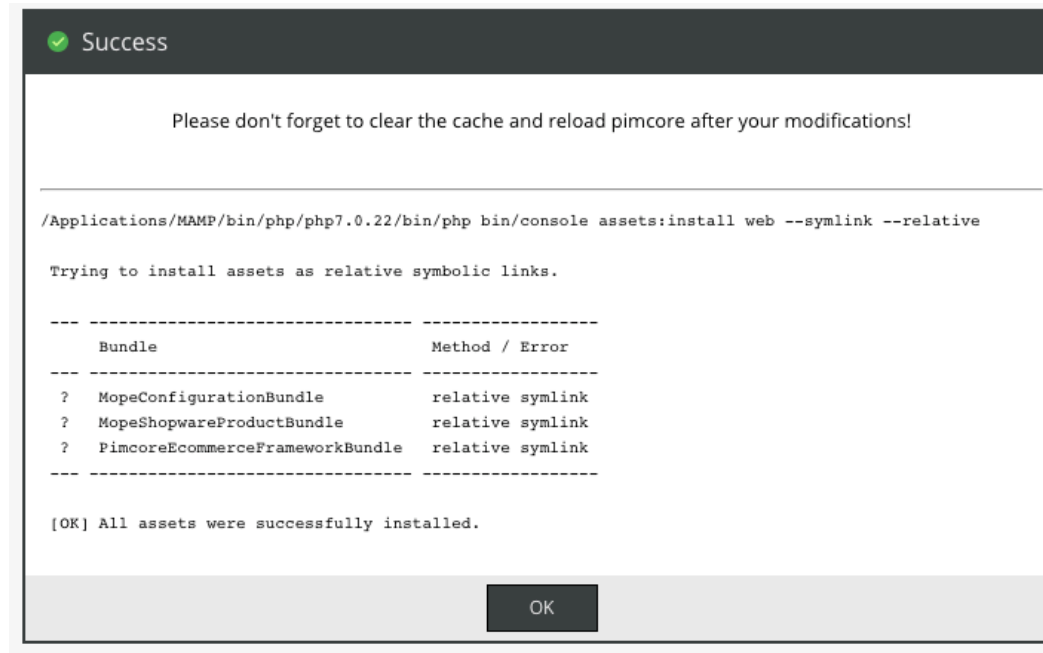
Alternativ kann das Bundle über die CLI mit dem Befehl: **php bin/console**

**pimcore:bundle:enable PimBundle && php bin/console pimcore:bundle:install**

**PimBundle** installiert werden. Wir empfehlen die Installation über CLI. Dadurch wird sichergestellt, dass Pimcore in keine Ausführungslimits läuft. Leeren Sie den Cache und laden Sie das Backend neu. Anschließend müssen die neuen Klassen angelegt sein. Dies kann unter Settings -> Data Objects -> Classes eingesehen werden.



**Wichtig:** Nach der Installation erscheint ein Popup mit Informationen über die erfolgreiche Installation:



Die Meldung auf der Konsole sieht ähnlich aus.

Falls die Installation nicht erfolgreich ist, stellen Sie sicher, dass der php-executable Pfad richtig konfiguriert ist. Falls der Ort der PHP Installation vom Standard abweicht, muss es unter `config/services.yaml` angepasst werden.

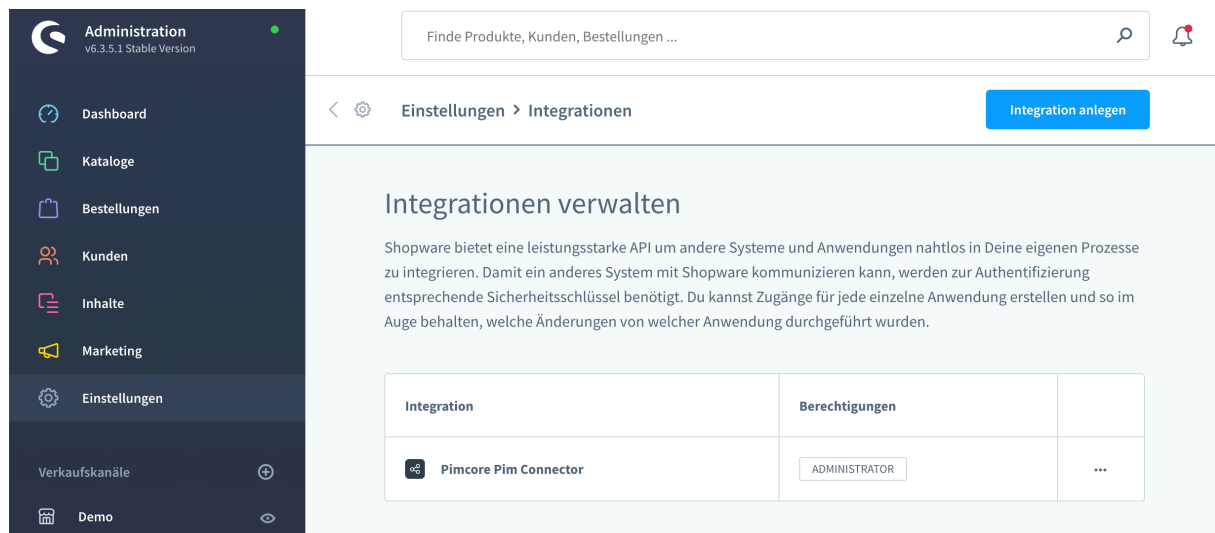
## 6.2. Upgrade Anleitung

Zum Upgrade eines Bundles führen Sie bitte die folgenden Schritte durch:


- Extrahieren Sie die neue Version des Pakets aus der zip Datei
- Führen Sie folgenden Befehl auf der Kommandozeile aus: `php bin/console doctrine:migrations:migrate --prefix=Scop\\PimBundle\\Migrations`
- Danach führen Sie aus: `php bin/console pimcore:deployment:classes-rebuild --create-classes`
- Abschließend führen Sie folgenden Befehl aus: `php bin/console cache:clear`
- Überprüfen Sie ihre benutzerdefinierte Layouts auf die neue fehlende Felder; benutzerdefinierte Layouts werden nur bei der Erstinstallation erstellt, andernfalls verwenden Sie den Master-Admin-Modus.
- Aktivieren Sie `scop_use_https` in `config/pim_bundle.yml`, wenn https verwendet wird.

## 6.3. Anlage des Shop-Objektes

Die Shopware 6 Schnittstelle ist in der Lage mehrere Instanzen anzubinden. Hierzu haben wir ein Shop-Objekt für die Konfiguration angelegt. Um dieses korrekt zu konfigurieren, muss zuvor in Ihrem Shopware System eine Integration erstellt werden. Dies können Sie in der Administration unter Einstellungen > System (links) > Integrationen tun. Dort dann oben auf den Button „Integration anlegen“ klicken.



The screenshot displays the Shopware 6 Administration interface. On the left, a dark sidebar contains a navigation menu with options like Dashboard, Kataloge, Bestellungen, Kunden, Inhalte, Marketing, and Einstellungen (selected). The main content area has a header with a search bar and a breadcrumb trail: 'Einstellungen > Integrationen'. A blue button labeled 'Integration anlegen' is in the top right. Below the breadcrumb, the section 'Integrationen verwalten' is shown, featuring a descriptive paragraph about the Shopware API and a table of existing integrations.

Integration	Berechtigungen	
 Pimcore Pim Connector	ADMINISTRATOR	...



In der nachfolgenden Maske müssen die Berechtigungen für Lesen und Schreiben aktiviert sein. Notieren Sie sich bitte die Zugangs-ID und den Sicherheitsschlüssel (letzterer kann nach dem Speichern nicht mehr eingesehen werden) bevor Sie auf „Integration speichern“ klicken.

Integration anlegen

×

Name

Pimcore

Berechtigungen

☒ Lesen (Standard) ☒ Schreiben (optional)

Zugangs-ID

SWIAQWLXWVA3ZWY3AJA4Z1BKAW

📋

Sicherheitsschlüssel

ZEFGaEISdWIVNGowbE81aTZPRHZwR3pOOGVvU1dXaEZOUIBqRUU

📋

⚠️

Bitte notiere Dir jetzt den Sicherheitsschlüssel. Nachdem die Integration gespeichert wurde, wird der Schlüssel aus Sicherheitsgründen nicht wieder angezeigt.

Abbrechen

Integration speichern

Wechseln Sie nun zur Pimcore Administrationsoberfläche zu den Data Objects zur Konfiguration Ihres Shop Objekts.

**Achtung:** Die Sprachen müssen zunächst in Pimcore und Shopware angelegt werden.

The screenshot shows the configuration interface for a Shopware Data Object in Pimcore. It is divided into three main sections:

- Language Mapping:** Located on the left, it includes a 'Main language' dropdown set to 'DE'. Below it, a 'Language Mapping' section allows adding, editing, or deleting mappings. Two mappings are shown:
  - Language: DE, Shop language: Deutsch (2fbb5fe2e29a4d70aa5f)
  - Language: EN, Shop language: English (327a876689e845d395f2)
- General informations:** Located on the right, it includes fields for:
  - Name: Demo Shop
  - Shop url: https://shopware-x.scope01.com/
  - Active: ☒
  - Currency Id: Euro
  - Sales channels: Demo Shopware 6 scope01, Internetagentur scope01 Frankfurt
  - Media folder supplier: Product Manufacturer Media
  - Media folder category: Category Media
  - Media folder product: Product Media
  - Media folder property: (Empty)
  - Default category layout: Standard Kategorie-Layout
- REST Api Settings:** Located at the bottom right, it includes:
  - Shopware version: 6.4
  - Api url: (empty)
  - Api user: (empty)
  - Api key: (empty)
  - Import shop: ☒
  - Export shop: ☒

Folgende Konfigurationen können Sie hinterlegen:

Linker Bereich:

- Main Language: Auswahl der Hauptsprache
- Language Mapping: An dieser Stelle werden die Pimcore Sprachen mit den Shopware Sprachen verknüpft

Rechter Bereich:

- Name: Vergeben Sie einen eindeutigen Namen. Für Shop-abhängige Werte wird dieser Name auf den jeweiligen Tabs in den Objekten angezeigt.
- Shop URL: Tragen Sie die URL zum Frontend von Shopware ein
- Active: Sie können bereits Shops anlegen, welche aber erstmal inaktiv für eine Synchronisation sind. So können Sie die Daten bereits über die verschiedenen Tabs pflegen, aber noch nicht in Richtung Shopware übergeben.
- Currency Id: Auswahl der in Shopware verfügbaren Währungen
- Sales channels: Auswahl der in Shopware verfügbaren Sales Channels
- Media folder supplier: Auswahl des Medien-Ordner für Hersteller-Bilder<sup>1</sup>
- Media folder category: Auswahl des Medien-Ordner für Kategorie-Bilder<sup>1</sup>
- Media folder product: Auswahl des Medien-Ordner für Produkt-Bilder<sup>1</sup>
- Media folder property: Auswahl des Medien-Ordner für Eigenschaften-Bilder<sup>1</sup>
- Default category layout: Auswahl des Default Kategorie Layouts in Shopware<sup>2</sup>
- Shopware Api Url:  
Entspricht der Shopware Frontend URL plus /api am Ende
- Shopware Api Url:  
Entspricht der Shopware Frontend URL plus /api am Ende
- Shopware Api User:  
Entspricht der „Access key ID“, welche Sie bei der Erstellung der Integration in Shopware erhalten (Bitte nicht den Key aus den Shopware Sales Channel aus der Frontend Authentifizierung verwenden).
- Import shop: Aktivieren, um die Daten initial aus Shopware in Pimcore zu importieren.
- Export shop: Aktivierung des Exportes in Richtung Shopware.

---

<sup>1</sup> Wurde in einem Image-Objekt kein Ordner ausgewählt, wird der Default Ordner aus dem Shop-Objekt übernommen.

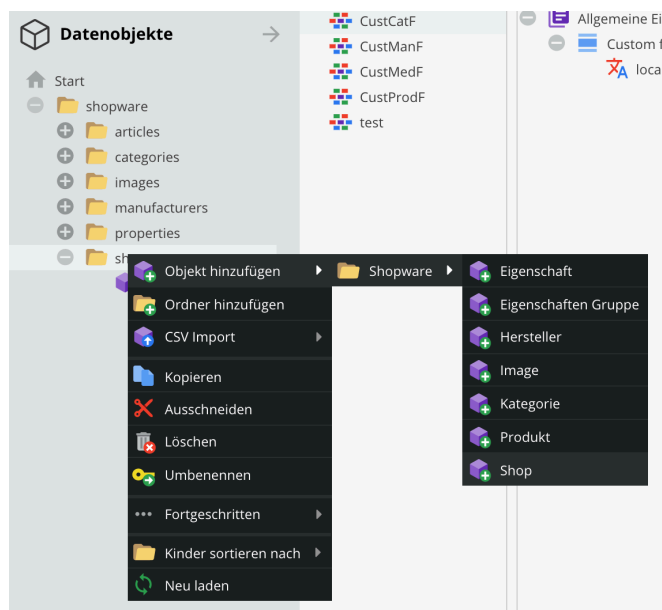
<sup>2</sup> Wurde in einem Kategorie-Objekt kein Layout ausgewählt, wird das Default Layout aus dem Shop-Objekt übernommen.

**Hinweis:** Konfigurieren sie zuerst die Daten „Name“, „Shop url“ und die Daten unter „REST Api Settings“. Dann „Speichern & Veröffentlichen“ Sie das Shop Objekt und konfigurieren die restlichen Daten.

Nach der Speicherung der Einstellungen kann der Import bzw. Export der Daten durchgeführt werden.

**Hinweis:** Das Mapping zwischen Shopware und Pimcore kann erst dann gesetzt werden, wenn die Api-Einstellungen korrekt sind.

Legen Sie für jeden weiteren Verkaufskanal ein weiteres Shop-Objekt in Pimcore an. Markieren Sie hierzu den Ordner Shops und klicken auf Objekt hinzufügen – Shopware – Shop.



## 7. Automatische Anlage der CustomFields

Sollten bereits CustomFields in Shopware existieren können diese einmalig über den Befehl vor dem Import der Produktdaten aufgerufen werden. Hier werden die CustomFields automatisch in Pimcore angelegt

```
bin/console scop:import-sw-cf
```

Wir unterstützen die folgenden Feldtypen:

- Text / Input
- Checkbox
- Multiselect
- Select
- WYSIWYG
- Numerischer Wert
- DateTime
- RGB Color / Color Picker
- Many-to-many object relation

Neue Felder können auf zwei Wege angelegt werden:

- Auf Seiten von Pimcore, Anlage des neuen Feldes wird automatisch als CustomField in Shopware angelegt
- Auf Seiten Shopware, Anlage des neuen Feldes, Aufruf des Command (siehe oben), Feld wird angelegt. Achtung: Änderungen an Feldern im CustomField wird nicht übernommen. Es wird nur das Feld importiert, kein Inhalt der Felder. Die Inhalte sind in Pimcore zu pflegen.

Wenn Import Command bereits ausgeführt wurde, wird eine Log-Datei erzeugt. Diese signalisiert, dass Import bereits ausgeführt wurde. Wenn der Command erneut ausgeführt werden soll und die Logdatei ignorieren möchten führen Sie den Command aus:

```
php bin/console scop:import-sw-cf --skip-lock
```

## 8. PIM Schnittstelle: Import/Export

Um die Inhalte von Shopware in Pimcore zu importieren wurde eine Consolen Applikation entwickelt. Diese kann wie folgt ausgeführt werden:

```
php bin/console scop:import-sw-data
```

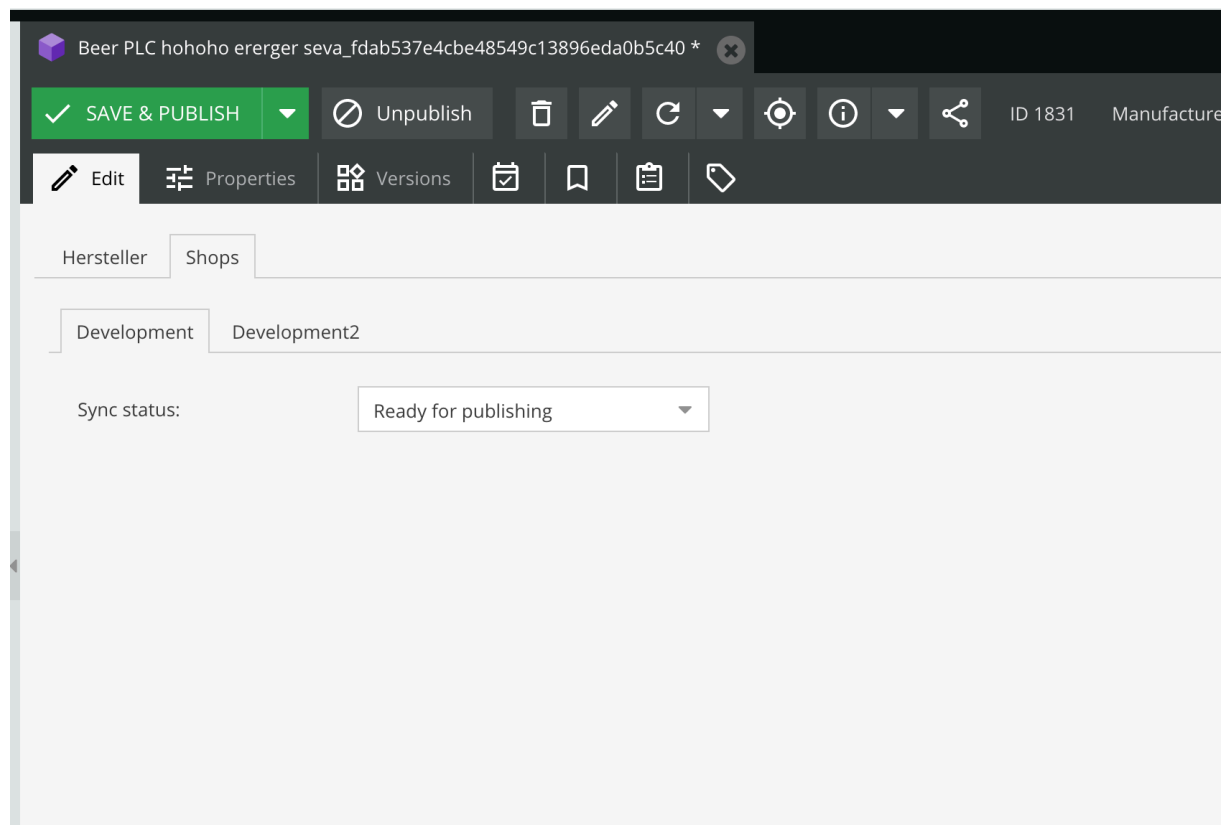
Durch den Aufruf wird gesamte Shopware Produkt-, Kategorie- und Herstellerstamm in Pimcore importiert.

Nach dem Import wird im data-Ordner eine import.lock Datei erstellt. Ab diesem Zeitpunkt ist es nicht mehr möglich die Daten ins Pimcore zu importieren. Falls jedoch ein weiterer Import benötigt wird, muss diese Datei manuell gelöscht werden.

Um die Daten nach der Änderung in Richtung Shopware zurück zu synchronisieren wurde eine weitere Applikation implementiert:

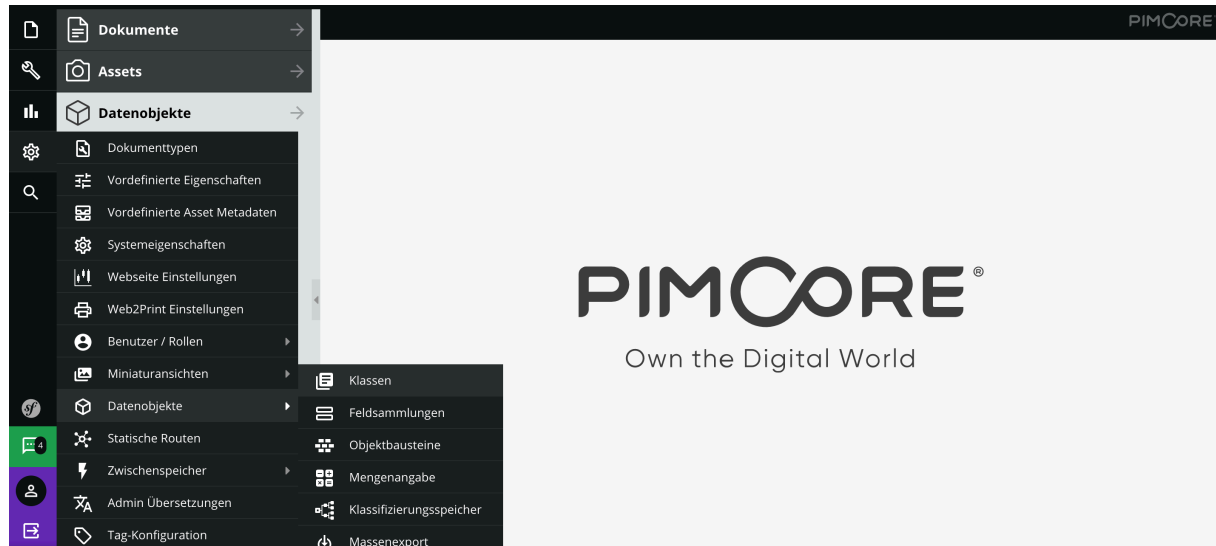
```
php bin/console scop:export-sw-data
```

Dabei werden die in Pimcore geänderten Datensätze nach Shopware synchronisiert. Der Befehl muss als Cronjob eingerichtet werden. Die Häufigkeit bestimmen Sie dabei selbst. Ein Datensatz wird exportiert, sobald Sync Status im jeweiligen Datensatz auf „Ready for publishing“ steht

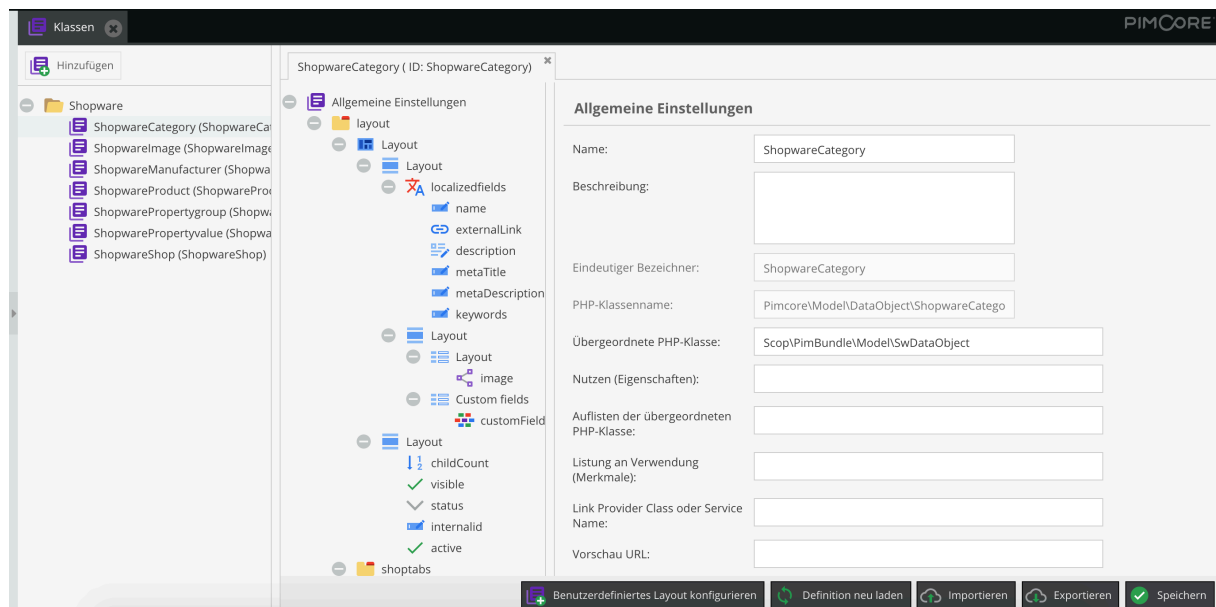


## 9. PIM Schnittstelle: Standardklassen

Bei der Installationsroutine des Bundles werden mehrere Objekt-Klassen im Pimcore angelegt. Diese finden Sie unter Einstellungen – Datenobjekte - Klassen



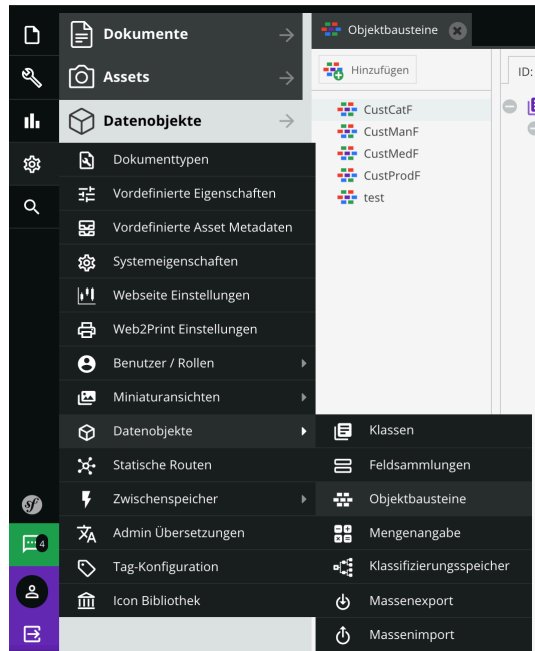
Im Ordner „Shopware“ werden die für Pimcore modellierten Shopware Klassen abgelegt.



### 9.1. PIM Schnittstelle: Individuelle Felder

Die Standard-Felder können um individuelle Felder erweitert werden.

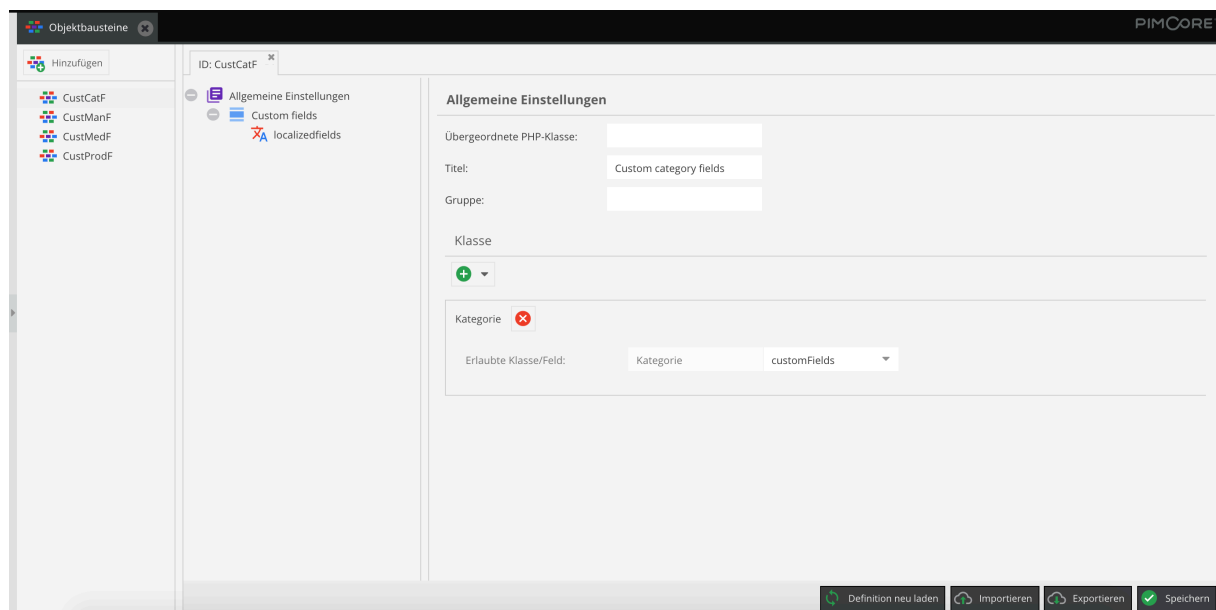
Hierzu gehen Sie unter Einstellungen – Datenobjekte – Objektbausteine:



Hier haben wir bereits für einige Klassen Objektbausteine angelegt, welche durch Sie erweitert werden können:

- CustCatF: Individuelle Felder für Kategorien
- CustManF: Individuelle Felder für Hersteller (Manufacturer)
- CustMedF: Individuelle Felder für Bilder (Images)
- CustProdF: Individuelle Felder für Produkte (Artikel)





Ab Version 2.6.0 gibt es eine Möglichkeit, Select und Multi-Select Felder in Pimcore zu erstellen, die über Remote Provider die Shopware Entitäten ziehen, die nicht als Objekte abgebildet sind, weil sie nicht zum PIM gehören (z.B. Versandmethoden).

Auf Shopware-Seite entspricht dies den Feldern vom Typ 'Objektauswahl'. Beim Einfügen der Felder in Pimcore (Select oder Multi-Select) muss dann der Optionsprovider `@scop.custom.entity.provider` ausgewählt werden, und zusätzlich als Provider Data der Entity-Name und der angezeigte Feld-Name angegeben werden:

Service Provider: `@scop.custom.entity.provider`

Provider Data: `{shopware entity name}:{shopware field to show}`

Beispiel:

Optionsanbieter-Klasse oder Dienstname:	<code>@scop.custom.entity.provider</code>
Daten des Optionsanbieters:	<code>shipping-method:name</code>

In diesem Beispiel werden alle Versandmethoden als Optionen mit Paginator integriert.

Wichtige Anmerkung für Multishop Lösungen:

Die Optionen sind Shop-spezifisch. Deswegen empfehlen wir, die Felder nicht in die Klassen oder Objectbricks, sondern in eine entsprechende Multishop Field-Collection

anzulegen (z.B. ShopwareProductMultishop). Sonst benutzt der Remote-Provider immer den Default-Shop (Checkbox Import-Shop), um die Optionen zu ziehen. Falls solche Felder in die Multishop Field-Collections sind, werden bei der Klassengenerierung separate Felder für jeden Shop generiert.

## 9.2. Erstellung und Export der Pimcore-Felder mit definiertem Präfix als benutzerdefinierte Felder

Individuelle Felder können ab der Version 2.4.0 nicht nur in Objectbricks, sondern auch direkt in den Klassen mit einem Präfix definiert werden.

Hierzu ist es notwendig, einen Eintrag in der Datei config/pim\_bundle.yml hinzufügen:

```
scop_custom_fields_mapping:
  - { entity: ShopwareProduct, prefix: product, prefix_title: Produkt,
    id: 1e252df39ad4476090f583dfd1002e81, prefix_localized: product_localized,
    prefix_title_localized: 'Produkt Localized', id_localized:
    92a54ea4beb84f8e8e80ad32e801bb09 }
  - { entity: ShopwareCategory, prefix: cat, prefix_title: CAT, id:
    1e252df39ad4476890f583dfd1002e82, prefix_localized: cat_localized,
    prefix_title_localized: 'Cat Localized', id_localized:
    92a54ea4beb84f8e8e80ad32e801bb12 }
```

Die einzelnen Parameter im Überblick:

- entity: Entity class like ShopwareProduct, ShopwareCategory eg.
- prefix: Field prefix used, for collecting fields
- prefix\_title: Custom field set name, which will be created in shopware
- id: uuid for the custom field set, can be generated once with online tools like:  
<https://www.uuidgenerator.net>. Must be valid 32 chars uuid hex
- prefix\_localized: Field prefix used, for collecting localized fields
- prefix\_title\_localized: Custom field set name, which will be created in shopware for localized fields

- `id_localized`: uuid for the localized custom field set, can be generated once with online tools like: <https://www.uuidgenerator.net>. Must be valid 32 chars uuid hex

Hinweis: Dieses Feature ist nur aktiv, wenn der Eintrag in der Config Datei vorhanden ist.

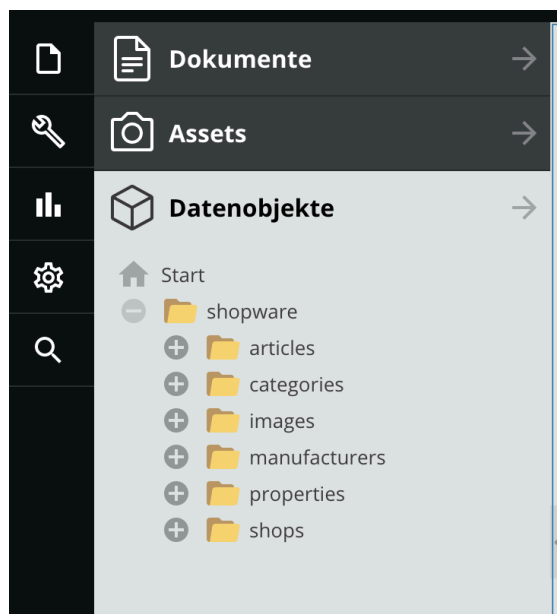
Sie können auch mehrere Konfigurationen für verschiedene Klassen definieren.

## 10. PIM Schnittstelle: Objekte

Die importierten Shopware-Daten (Produkte, Kategorien, Hersteller) lassen sich nach dem Import im Pimcore unter Data Objects - Shopware ändern.

Diese werden in die folgenden Ordner aufgeteilt:

- articles
- categories
- images
- manufacturers
- properties
- shops






Die mehrsprachigen Daten sind in den Reitern mit den jeweiligen Flaggen markiert.

Produkt

Allgemein Beschreibung Einstellungen Preise Images Properties Variant Configuration Custom fields Shops



Übersetzbare Felder

 Englisch
  Deutsch

 Beschreibung

en Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet citta kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet citta kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

SEO Information

 Englisch
  Deutsch

Meta title: en

Meta description: werfr

Meta Keywords: erfre

## 11. Schnittstellenkonfiguration

Die Schnittstelle ist über die Konfigurationsdatei `config/pim_bundle.yml` konfigurierbar.

Beispiel:

```
scop_pim_version: 2.6.0
scop_pim_delete_from_shop: false
scop_pim_debug: false
scop_use_https: false
scop_use_workflow: false
scop_cf_exclude:
  - test1
  - test2
scop_custom_fields_mapping:
  - { entity: ShopwareProduct, prefix: product, prefix_title: Produkt,
    id: 1e252df39ad4476090f583dfd1002e81, prefix_localized: product_localized,
    prefix_title_localized: 'Produkt Localized', id_localized:
    92a54ea4beb84f8e8e80ad32e801bb09 }
  - { entity: ShopwareCategory, prefix: cat, prefix_title: CAt, id:
    1e252df39ad4476890f583dfd1002e82, prefix_localized: cat_localized,
    prefix_title_localized: 'Cat Localized', id_localized:
    92a54ea4beb84f8e8e80ad32e801bb12 }
scop_pim_bundle_skip_stock: false
scop_confirm_open: true
```

Die einzelnen Parameter im Überblick:

- scop\_pim\_version – bitte nicht ändern
- scop\_pim\_delete\_from\_shop – der Standardwert ist „false“. Wenn Sie Artikel aus Shopware löschen möchten, wenn Sie ein Objekt aus Pimcore löschen, setzen Sie es auf true
- scop\_pim\_debug – Der Standardwert ist „false“. Wenn Sie den Wert auf „true“ setzen, werden Import- und Exportaufträge Datenanforderungs- und Antwortdaten ausgeben und protokollieren.
- scop\_use\_https – Der Standardwert ist „false“. Wenn Sie es auf „true“ setzen, verwendet Pimcore das https-Protokoll beim Medienexport.
- scop\_use\_workflow - aktiviert das Workflow-Management
- scop\_cf\_exclude – Individuelle Felder werden nicht nach Shopware exportiert.
- scop\_custom\_fields\_mapping – siehe 10.2
- scop\_pim\_bundle\_skip\_stock – Der Bestand wird nur beim initialen Export synchronisiert.
- scop\_confirm\_open - Der Standardwert ist „false“. Wenn Sie es auf „true“ setzen, wird bei der Speicherung eines Objektes mit dem Status ‚Open‘ ein Bestätigungsdialog (Confirm) angezeigt.

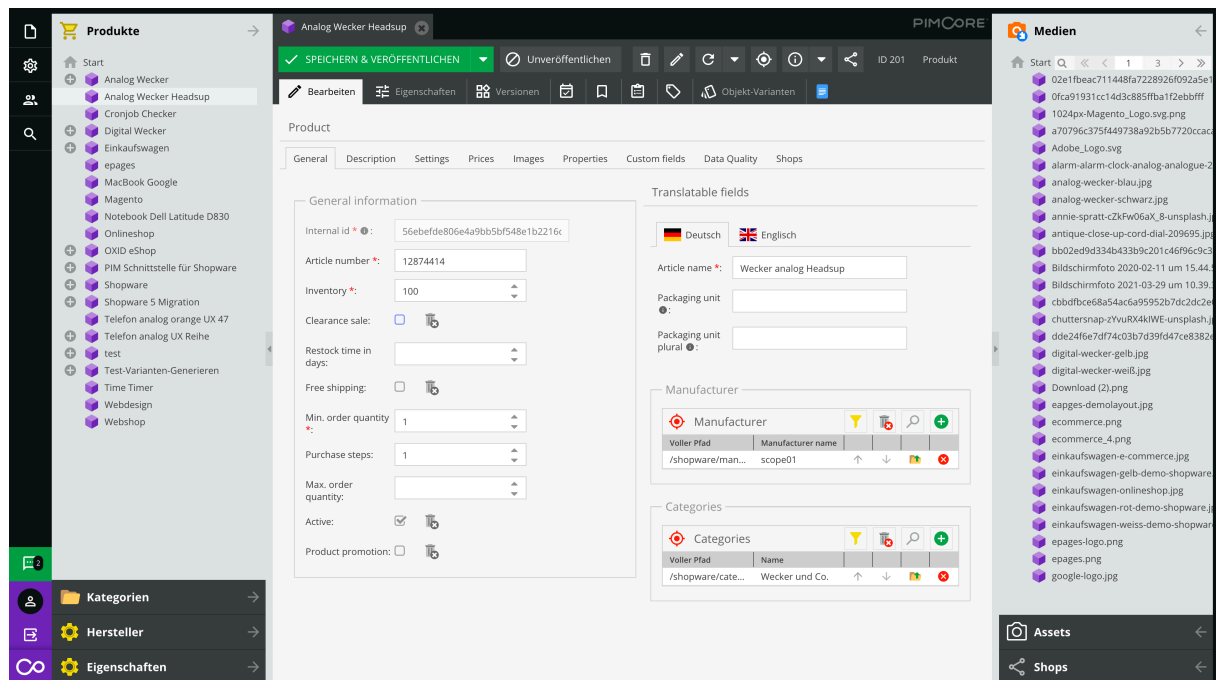
## 12. PIM Schnittstelle: Ansichten

Pimcore bittet ebenfalls eine Möglichkeit an, die Objekte in den unterschiedlichen Ansichten zu gruppieren. Die Ansichten können je nach Wunsch konfiguriert werden.

Siehe:

[https://pimcore.com/docs/5.0.x/Development\\_Documentation/Objects/Object\\_Classes/Class\\_Settings/Custom\\_Views.html](https://pimcore.com/docs/5.0.x/Development_Documentation/Objects/Object_Classes/Class_Settings/Custom_Views.html)

Wir definieren zum Beispiel die Perspektive „PIM Deutsch“ mit den folgenden Daten:



Die Objekte sind in einzelne Bereiche aufgeteilt. Produkte, Kategorien, Hersteller und Eigenschaften befinden sich auf der linken Seite, Medien, Assets und Shops auf der rechten Seite.

Falls Sie eine eigene Ansicht der Daten möchten, kontaktieren Sie uns hierzu. Wir stellen gerne die Beispieldateien zur Verfügung.

### 13. FAQ

Wird ein Artikel auf Shopware-Seite gelöscht, muss er dann wieder initial exportiert werden, denn für die Anlage des Produktes ist das Feld Bestand ein Pflichtfeld. Um initial den Export zu wiederholen, reicht es aus, das Feld Lastexport in dem Custom View Master-Admin Modus auf ein Datum in der Zukunft zu setzen.

### 14. Kontakt

Sie haben Fragen oder wünschen eine Demo?

Kontaktieren Sie uns gerne!

Auch wenn Sie Fragen zu der Installationsanleitung haben, helfen wir Ihnen gerne weiter.

scope01 GmbH

Bethmannstrasse 8

D-60311 Frankfurt am Main

E-Mail: [info@scope01.com](mailto:info@scope01.com)

Telefon: +49 69 348778 - 300